



## Rückblick von Luis Tebartz

*Am 5. Juni dieses Jahres machten wir, motivierte Schüler und Schülerinnen der 7., 8. und 9. Klasse, uns auf den Weg nach Frankreich. Nach einer neunstündigen Busfahrt wurden wir in Thoissey am Collège Bel Air herzlich von unseren Austauschpartnerinnen und Austauschpartnern empfangen. Thoissey ist eine Kleinstadt in der Region Auvergne-Rhône-Alpes. In der Schulkantine aßen wir gemeinsam mit den Gastfamilien selbstgebackene Spezialitäten. Neben Schokoladenkuchen und Muffins wurden uns auch Getränke und typisch französisches Gebäck angeboten. Den Abend verbrachten wir in den Gastfamilien.*

*Am Freitag bekamen wir von unseren Austauschpartner/innen eine Schulführung, woraufhin wir aufgeteilt in Gruppen Zeit im französischen Unterricht verbrachten. Nach dem Unterricht gingen wir am Nachmittag in den Park von Thoissey. Dort spielten wir Spiele und machten unter anderem eine Schnitzeljagd durch die Stadt.*

*Samstag und Sonntag waren wir in den Familien. Manche Familien schlossen sich zu Gruppen zusammen und machten mit uns Spiele wie Laser Tech. Dies stärkte den Zusammenhalt und Teamgeist der französisch-deutschen Gruppe. Zu unserem kulturellen Rahmenprogramm gehörten am Wochenende unter anderem Besichtigungen von alten Festungen.*

*Nachdem wir den Montagmorgen wieder in der Schule verbrachten, machten wir am Nachmittag eine Fahrradtour zum Château de Fléchères, welches für uns Schüler/innen vor allem zum Abkühlungs- und Erholungsort nach der langen Fahrradtour wurde.*

*Dienstag stand die Aktivität, auf die wir uns alle wohl am meisten gefreut hatten, an: die Tour nach Lyon. Nach einer kurzen Busfahrt konnten wir endlich die französische Großstadt erkunden. Letztendlich kann man sagen, dass die Tour nach Lyon einen gelungenen Abschluss unseres Frankreichaufenthalts darstellte.*

*Während der Rückreise freuten wir uns schon darauf, den französischen Partnern und Partnerinnen unter anderem durch eine Tour nach Köln, Deutschland und seine Kultur nahezubringen.*

*Der Französischaustausch wurde letzten Endes zum wunderbaren Abschluss eines großartigen Jahres und brachte uns allen Frankreich auf eine im Unterricht nicht erlebbare Art und Weise nahe.*

## Eindrücke von Martha Ehren

*Am Donnerstag, den 1.6.2023 ging es für uns mit dem Bus Richtung Lyon, Frankreich. Als wir nach der langen Busfahrt abends in Thoissey angekommen sind, haben uns unsere Austauschpartner und ihre*

*Familien einen schönen Empfang bereitet und hatten als Besonderheit ein deutsches Lied zum Vortrag ausgewählt. Danach ging es in den Gastfamilien, wo wir während unseres Aufenthaltes viel über das französische Leben erfahren haben. In zahlreichen Ausflügen und anderen Veranstaltungen haben wir einen*

*Einblick in die Kultur Frankreichs gewinnen können und sind für diese Erfahrungen sehr dankbar. Wir haben eine Fahrradtour zu dem Château de Fléchères gemacht, haben Thoissey erkundet und waren in Lyon. Am darauffolgenden Donnerstag ging es wieder zurück mit unseren Austauschpartnern nach Deutschland. Bei uns an der Gaesdonck wurden die Schüler herzlich empfangen.*

*Am nächsten Abend haben wir uns bei einem schönen Grillfest getroffen, wo wir viele schöne Erlebnisse und Geselligkeiten mit den Austauschschülern erlebt haben. Viele Aktivitäten, Ausflüge und besonders der Tagesausflug nach Köln bleiben uns und den Austauschschülern in schöner Erinnerung.*

*Am Donnerstag, den 16.6.2023 hieß es wieder nach dieser schönen Zeit Abschied nehmen. Unsere Austauschpartner kamen wohlbehalten alle wieder in Frankreich an. Besonders möchten wir uns bei unseren Lehrkräften Frau Burdich, Frau Van Gee und Frau Caton und auch bei den französischen Partnern bedanken, die uns dieses unvergessliche Erlebnis möglich gemacht haben. Wir hoffen, dass die Veranstaltung nächstes Jahr wieder stattfindet.*

